

Patienteninformationen

Nachsorge eines neurochirurgischen Eingriffs

Die ersten Wochen nach dem operativen Eingriff gehen unter Umständen mit einigen Anpassungen Ihres Alltags einher. Um eine schnelle Genesung der Patienten zu erreichen, sollten die folgenden Punkte im häuslichen Umfeld beachtet werden.

- Die **Medikamente** sind individuell für jeden Patienten und werden Ihnen zur Entlassung erklärt und mitgegeben.
- Eine erste Wundkontrolle sollte 2-3 Tage nach der Operation erfolgen. Dies geschieht meist noch während des stationären Aufenthalts bei uns. Bis zum Ziehen der **Fäden / Klammern**, sollte die Wunde trocken und sauber bleiben und nicht beleckt werden. Die Fäden oder Klammern können 10-14 Tage nach der Operation beim Haustierarzt entfernt werden.
- Für die ersten 2-4 Wochen ist eine strenge **Ruhhaltung** der Patienten enorm wichtig. Wenn Ihr Hund schon laufen kann, gehen Sie bitte nur an der Leine vor die Tür. Nutzen Sie ab jetzt bitte ein **Brustgeschirr**, kein Halsband. Keinesfalls darf im Garten gerannt, getobt, gespielt oder gesprungen werden. Auch im Innenraum sollte die Bewegungsmöglichkeit eingeschränkt werden. Springen auf Couch / Bett / etc., sowie Treppen steigen ist nicht erlaubt. Am besten eignet sich als Bettchen vorübergehend eine flache Decke, damit Ihr Hund beim Hineinsteigen nicht zum Hüpfen animiert wird oder stolpert.
- Sollte Ihr Hund noch nicht wieder selbstständig laufen können, bringen Sie ihn bitte mehrmals am Tag nach **Draußen**. Die ist eine enorme Erhaltung der Lebensqualität und motiviert unsere Patienten. Unterstützen Sie den Hund beim Vorwärtskommen mit Hilfe eines Handtuchs (oder Schals), das Sie unter dem Bauch durchführen. Sie können auch einen professionellen Tragegurt nutzen. Achten sie bitte darauf, dass die Pfoten nicht verletzt werden, falls diese noch nicht mit dem Ballen aufgesetzt werden können und hinterher schleifen.
- Einige Patienten zeigen zum Zeitpunkt der Entlassung noch keinen eigenständigen **Urinabsatz**. Damit es zu keinem lebensbedrohlichen Harnstau kommt, muss aber 3-4 x täglich Urin abgesetzt werden. Ob Sie die Blase selbstständig ausmassieren können, oder Ihr Hund mit einem Harnkatheter entlassen wird, besprechen wir im Vorfeld mit Ihnen und zeigen Ihnen die Handhabung ausführlich. Falls es zu Hause zu Unsicherheit kommt, nehmen Sie bitte Kontakt zum Haustierarzt oder zu uns auf.
- Der **Kotabsatz** ist in der Regel nicht gestört, meistens geschieht er zu Beginn noch im Liegen. Sollten Sie über 3 Tage keinen Kotabsatz beobachten, wenden Sie sich bitte an den Haustierarzt oder unsere Klinik.
- Sie bekommen von uns eine Anleitung mit Bewegungsübungen mit, die Sie in den ersten Wochen selbstständig zu Hause durchführen sollten. Der Umfang richtet sich nach dem Grad der neurologischen Defizite zum Zeitpunkt der Entlassung. Bitte versuchen Sie dennoch **eine professionelle physiotherapeutische** Betreuung zu suchen.

Dr. Matzke Tierarztpraxis GmbH
Kleintiertagesklinik Fürstenwalde



Sollte es zu Hause zu Problemen, Sorgen oder Fragen kommen, zögern Sie bitte nicht, sich bei uns zu melden.